

Ast Florian, Herrgott

Es het so messe cho, wie's isch usecho,
so isch's gsii u so wird's sii.
Mi muess einisch ga, o du wirsch ga,
ob's nid wosch oder's wosch.
Gseh ha di nie, doch d'Aupe da hie,
die si vo dir u nid vo mir.
Wr wott's schner ha, aus ig's da dra.
D'Brge hesch du gmacht mit dire ewige Chraft.
Herrgott bliib s tri, u gib s ufe Summer, Sunne u Hi!
U gib s Sunne u Hi.
U gib s Sunne u Hi.
Herrgott, es tuet mir leid, we du htsch grede u i ht glacht!
Herrgott no mau, aber bitte fr geng.
Herrgott no mau, aber bitte fr geng.
La d'Mischthfe la schtinke,
la d'Chubli la Wasser trinke
Ob Schwarz oder Wiiss, s'isch doch schiiseglic.
S'isch geng so gsii, so wird's immer sii,
la s bitte nid im Drck la stah!
Solang das no jede, nachem Lbe zu dir mcht ga.
Herrgott phet ses Vaterland!
D'upler u d'Stedtler gbe sich d'Hang.
So lang das de masch,
so lang d'no schnuufe chasch.
Dnk bitte dra, la di nid la ga,
s'wird Morn so sii u s'wird Ht so sii!
Herrgott no mau, aber bitte fr geng.
U gib s Sunne u Hi.
U gib s Sunne u Hi.
Herrgott, es tuet mir leid, we du htsch grede u i ht glacht!
Herrgott no mau, aber bitte fr geng.
Herrgott no mau, aber bitte fr geng.